

Die "Demokratische Volksrepublik Deutschland (DVRD)" stellt sich vor

Beitrag von „E. G. Aal“ vom 27. Januar 2019, 21:44

[Zitat von Yukiko Kami Asai](#)

andersrum muss sich Millefluer auch nicht wundern wenn dort keiner spielen will weil Freiheit und Kreativität dort ebenfalls Schimpfwörter sind.

Nun, ich kenne **keine** länger aktive MN (und kann mir auch keine vorstellen) in der unbegrenzte Freiheit und Kreativität möglich sind – Egal, in welcher MN ich mich befinde, treffe ich dort auf eine vorhandene Kultur und muss jemanden darstellen, *dessen* Kultur diese Kultur ist/werden soll. (Oder glaubhaft einen Diplomaten verkörpern) – Dies schränkt meine Freiheit und Kreativität unglaublich ein!

Wenn ich eine ID in Pottyland erstelle, muss ich bereit sein, permanente Inkohärenzen in der Simulation zu akzeptieren und daran teilzunehmen, in Fuchsen oder der DU werde ich nur pazifistische Demokraten (im westlichen Sinne) vorfinden, in Aqua nur Leute, die keine Ökologen oder Pazifisten sind – ganz einfach, weil es einfach SimOn absolut unplausibel wäre, dass ein Fuchse auf einmal promilitärische Ideen bekommt oder umgekehrt ein Aquatropolitaner Pazifist wird. Jede Festlegung der Kultur schränkt die Mitspieler ein, diese ist aber mittelfristig notwendig, damit man „unter gleichen Voraussetzungen“ spielt, d.h. eine (soweit möglich) gleiche Vorstellung von dem Staat hat, den man gerade spielt.

Ich wüsste daher nicht, in wie weit meine Kreativität und Freiheit in Millefleuer stärker eingeschränkt sind, als in anderen MNs. Könntest Du das bitte erklären?